

Übergang in berufliche Schulen

Konzeptbausteine für einen gelingenden Übergang

Konzeptbaustein: Information der Eltern

Situation:

- Bei der Anmeldung an eine Gemeinschaftsschule stehen die Eltern vor der Alternative, ihr Kind an einer Realschule oder einem Gymnasium anzumelden
- Nach der 5.Klasse muss die Entscheidung getroffen werden, ob eine 2.FS gewählt wird. Dies führt zu der Frage, ob dem Kind bei negativer Entscheidung die Möglichkeit zur Erlangung der Hochschulreife genommen wird
- Wege nach dem Mittleren Bildungsabschluss sind vielfältig

Ziele:

- Entscheidungshilfe anbieten bei der Anmeldung zur Gemeinschaftsschule
- Unterstützung der Eltern vor der Wahl einer 2.FS
- Für jedes Kind den passgenauen Weg nach der Gemeinschaftsschule finden

Maßnahmen:

- Teilnahme am Informationsabend der Grundschulen, die im Einzugsgebiet der Gemeinschaftsschule liegen
- Elternberatung vor der Wahl einer 2.FS am Elternabend der 5.Klasse
- Aufklärung der Eltern über Anforderungen am Beruflichen Gymnasium und den Anmeldevoraussetzungen sowie Modalitäten an den Elternabenden der Klassen 8 und 9, eventuell auch 10
- Informationsabend an dem Beruflichen Gymnasium mit Teilnahme von Kollegen und Schülern des BGs und der Eltern und Bewerber nicht nur der Gemeinschaftsschule

Bisherige Erfahrungen:

- Interesse der Eltern bereits vor der Anmeldung groß, nimmt mit der Jahrgangsstufe ständig zu
- Informationsabend seit Jahren bewährt, mit immer wiederkehrender positiver Resonanz

Anlagen:

- keine